

Pressemitteilung

„Musik trifft Medizin“ im Schlosstheater Rheinsberg

Freitag, 22. Oktober, 18.00 Uhr
Foyer des Schlosstheaters:
„Harnsteine – Steinreich mit
Nebenwirkungen“ mit
Chefarzt Prof. Dr. Dirk Fahlenkamp
12 € / 10 € ermäßigt

Freitag, 19. November, 18 Uhr
Foyer des Schlosstheaters:
„Friedrich der Große und die Medizin“
mit Chefarzt Priv. Doz. Dr.
Holger G. Dietrich
12 € / 10 € ermäßigt

Der Freundeskreis der Musikakademie Rheinsberg präsentiert auch in diesem Herbst im Schlosstheater wieder die beliebte Vortragsreihe „Musik trifft Medizin“. Unterhaltsam aber fundiert halten Fachreferenten Vorträge zu medizinischen Themen – eingerahmt von musikalischen Zwischenspielen. Am 22. Oktober um 18 Uhr spricht der Vorsitzende des Freundeskreises, Chefarzt Prof. Dr. Dirk Fahlenkamp von der Klinik für Urologie der Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz, zum Thema „Harnsteine – Steinreich mit Nebenwirkungen“. Gewohnt kurzweilig wird Prof. Dr. Fahlenkamp über dieses bekannte Leiden referieren und dabei prominente Fallbeispiele beim Namen nennen. Die musikalischen Zwischenspiele gestalten Teilnehmer des Internationalen Meisterkurses Violine von Prof. Marianne Boettcher.

Am 19. November um 18 Uhr erwartet das Publikum der informativ-unterhaltsame Vortrag „Friedrich der Große und die Medizin“ mit Chefarzt Priv. Doz. Dr. Holger G. Dietrich. Für seine Leibärzte war der König ein höchst eigenwilliger Patient. Friedrich der Große ist bekannt für seine skurrilen Bemerkungen über Zeitgenossen, von denen auch die Ärzteschaft nicht ausgenommen blieb. Die musikalischen Intermezzi gestaltet der Cellist Jakob Spahn, Preisträger internationaler Wettbewerbe und mehrfacher erster Bundespreisträger von „Jugend musiziert“.

Karten zum Preis von 12 € / 10 € ermäßigt gibt es im Vorverkauf über Tourist-Information Rheinsberg, Tel.: 033 931/39 29 6, tourist-information@rheinsberg.de oder Reservierungsbüro Papagena, Tel.: 01805/727243 oder 030/47997474

Für Rückfragen: Tanja Rosenberg / Pressesprecherin
Tel.: 033931/721-33 / Mail: tanja.rosenberg@musikakademie-rheinsberg.de

Rheinsberg, am 06.10.2010